

# Kirchentag im Land der Ungläubigen

Dresden. Heute beginnt der 33.Deutsche Evangelische Kirchentag in Dresden. Erwartet werden in der sächsischen Landeshauptstadt rund 115000 Dauerteilnehmer aus über 85 Ländern. Das Treffen der protestantischen Laien findet zum ersten Mal seit 1997 in den neuen Bundesländern statt. In Sachsen glaubt allerdings nur jeder dritte an Gott, wie eine Umfrage des Instituts für Marktforschung Leipzig, die die Wochenzeitung Die Zeit in Auftrag gegeben hatte, ergab. Das Blatt berichtete am vergangenen Donnerstag, daß rund 60 Prozent der Sachsen angegeben hatten, niemals zu beten. Der Umfrage zufolge glaubt selbst unter den Menschen, die sich dem Christentum zugehörig fühlen, jeder fünfte nicht an Gott. (dapd/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/164787.kirchentag-im-land-der-unglaebigen.html>*